



„Welterbeblick“ 360 Meter über Hallstatt wurde feierlich eröffnet



Der sprichwörtliche Welterbe-Blick auf Hallstatt.

HALLSTATT. Vergangenen Mittwoch ist die neue Aussichtsplattform „Welterbeblick“ in Hallstatt feierlich eröffnet worden. Zahlreiche Ehrengäste haben am offiziellen Festakt teilgenommen, der vom Quintett der Salinenmusikkapelle Hallstatt musikalisch umrahmt worden ist.

Unter den Gästen waren unter anderem der Salinen Miteigentümer Dr. Hannes Androsch und Landeshauptmann-Stellvertreter Josef Ackerl. Nach dem offiziellen Festakt und der ökumenischen Segnung durch Pfarrer Iven Benck und Pfarrer Richard Czurylo steht nun

der „Welterbeblick“ für Gäste und Einheimische offen. Highlights des Nachmittags waren die Paragleiter-Flugshow und die Verlosung eines Salzkammergut Rundfluges. In einer Höhe von ca. 360 Metern über dem Hallstättersee bietet die neue Aussichtsplattform einen sensationellen Blick über Hallstatt und die Welterberegion. Die Konstruktion mit einem Gesamtgewicht von 200 Tonnen wurde in einer Bauzeit von nur zwei Monaten im Hochtal am Salzberg fertiggestellt. Um die spitzförmige Stahlkonstruktion perfekt in die Landschaft und das sensible Welterbe einzupassen, hat sich der Konstrukteur DI Erhard Kargel aus Linz an den bereits vorhandenen Formen und Farben orientiert. Dachgiebel, Schiffsbug und Baumwipfel dienen als Inspiration für den Spitz, der keine rechten Winkel aufweist.

Die Errichtungskosten von 240.000 Euro wurden zu etwas mehr als der Hälfte von den Salzwelten und der Salinen Austria AG getragen. Durch die Mitwirkung und Projektbeglei-



Der große Moment (v.l.): Salinen Vorstands-Vorsitzender Mag. Stefan Maix, Bezirkshauptmann Mag. Alois Lanz, Pfarrer Iven Benck, Pfarrer Richard Czurylo, LAbg. Anton Hüttmayr, Salinen-Vorstand Thomas Seidl, Konstrukteur DI Erhard Kargel, Salinen Aufsichtsrats-Präsident Dr. Hannes Androsch, Landeshauptmann-Stv. Josef Ackerl, Regis-Geschäftsführerin Rosa Wimmer, Bürgermeister Alexander Scheutz, Helga Pucher, GF. Kurt Thomanek, Stl. Kurt Reiter.

Fotos: MM

ung des Vereins Regis konnten Leader-Fördermittel in einer Höhe von 115.000 Euro vom Land Oberösterreich und der EU erfolgreich in das Projekt investiert werden.

Die Aussichtsplattform liegt in

unmittelbarer Nähe zum Restaurant Rudolfsturm und ist durch die Salzbergbahn, einen Lift und die Panoramabrücke für Familien sowie für ältere und auch behinderte Menschen barrierefrei erreichbar.